

DS SMITH hat eine Milliarde Kunststoffteile durch nachhaltige Wellpappe ersetzt

- *Geschäft mit nachhaltigen Verpackungen erreichte Ziele früher als geplant*
- *Alleine in Österreich 89 Millionen problematische Kunststoffteile substituiert*

LONDON/WIEN, 05. Juni 2024 – 16 Monate früher als geplant und in Zusammenarbeit mit einigen der weltweit bekanntesten Konsumgüter-Marken hat der global tätige Anbieter nachhaltiger Wellpappe-Verpackungslösungen, DS Smith, mehr als eine Milliarde Kunststoffverpackungen ersetzt. Alleine in Österreich wurden seit 2020 89 Millionen problematische Kunststoffteile durch nachhaltige Verpackungslösungen aus Wellpappe ersetzt.

Konkret hat DS Smith bis Mai 2024 mehr als 1,2 Milliarden Kunststoffteile in seinen internationalen Märkten substituiert und damit die Zielvorgaben 16 Monate früher erreicht als geplant. Das Ziel des Unternehmens bezog sich auf alle primären und sekundären Kunststoffverpackungen, die nun als direkte Folge der Verpackungslösungen von DS Smith reduziert oder vollständig aus den Verpackungen der Kunden im Bereich „Fast-Moving-Consumer-Goods“ entfernt wurden.

Dies ist das Ergebnis eines konzernweiten Projekts zur Substitution und Reduktion von Kunststoffen, das 2020 im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie "Jetzt. Und zukünftig." initiiert wurde. Das Programm unterstützt das Ziel des Unternehmens, Verpackungen für eine sich verändernde Welt neu zu definieren.

Österreich spielt wichtige Rolle

Die Zielsetzung erstreckt sich auf DS Smith Betriebe in 27 Ländern in Europa und Nordamerika, die auf das gemeinsame, kreislaforientierte Ziel der Abfallvermeidung und der längeren Nutzung von Materialien hinarbeiten. Österreich, wo DS Smith zwei Werke in Kalsdorf bei Graz und Margarethen am Moos betreibt, spielt dabei eine entscheidende Rolle: Hier wurden seit 2020 bereits mehr als 89 Millionen Kunststoffteile durch Alternativen aus Wellpappe ersetzt.

Zu den alltäglichen Kunststoffartikeln, die aus den Supermarktregalen verschwunden sind, gehören unter anderem Obst- und Gemüsetassen und Schrumpffolien, die häufig auf Getränkeflaschen zu finden sind.

Die Nachfrage nach Ersatzstoffen für Kunststoffe nimmt weiter zu. So hat DS Smith beispielsweise in Osteuropa die jährliche Menge der ersetzten Kunststoffteile seit 2020 fast verdoppelt.¹

¹ 91%ige Steigerung der jährlich ersetzten Kunststoffmenge in der Region Osteuropa im Vergleich zwischen dem GJ 2020/21 und dem GJ 2023/24.

60.000 Kunststoffteile pro Tag vom Markt genommen

Die „Circular Design Principles“ und „Circular Design Metrics“ von DS Smith, die in Zusammenarbeit mit der Ellen MacArthur Foundation entwickelt wurden, sind entscheidend für das Erreichen des Milliardenziels und ein wesentlicher Bestandteil des Designprozesses des Unternehmens. Jeder der 800 Designerinnen und Designer von DS Smith wurde in den Circular Design Principles geschult und ist in der Lage, in Zusammenarbeit mit den Kunden die Performance der Verpackung in Bereichen wie Recyclinganteil und Wiederverwertbarkeit, geschätzte CO₂-Emissionen, übermäßige Abfallproduktion und Lieferkettenparameter zu bewerten.

DS Smith hat die Circular Design Metrics - einzigartig und eine Branchenneuheit - in einer Reihe von Sektoren eingeführt, darunter Einzelhandel, Lebensmittel und Getränke, Automobilteile und Industrie.

Dieter Glawischnig, Managing Director bei DS Smith Packaging Austria: *„In den letzten vier Jahren hat DS Smith Packaging Austria mehr als 89 Millionen problematische Kunststoffteile durch nachhaltige Verpackungslösungen aus Wellpappe ersetzt. Das entspricht der Substitution von mehr als 60.000 Kunststoffteilen pro Tag. In enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden arbeiten wir intensiv daran, diesen erfolgreichen Weg fortzusetzen. Kunststoffersatzlösungen wie DS Smith Lift Up unterstreichen unsere Vorreiterrolle in der Kreislaufwirtschaft und den herausragenden Innovationsgeist unseres Teams.“*

Miles Roberts, Group Chief Executive, DS Smith ergänzt: *"Als wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie "Jetzt. Und zukünftig." entwickelten, wollten wir Ziele setzen, die einen ökologischen Wandel nicht nur innerhalb von DS Smith, sondern auch darüber hinaus bewirken. Durch Innovationen, die unseren Kunden helfen, Kunststoffe zu ersetzen oder zu reduzieren, reagieren wir auf die Forderung der Gesellschaft, die Kunststoffverschmutzung zu reduzieren, und stärken unsere Partnerschaften mit unseren Kunden. Ich bin stolz auf jedes einzelne Mitglied des DS Smith Teams, das dieses Ziel ein Jahr früher als geplant erreicht hat. Aber das ist erst der Anfang. Es gibt noch viele weitere positive Beiträge, die wir leisten können, indem wir unsere Kunden und die Gesellschaft bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele unterstützen.“*

Kontakt

Für weitere Informationen, Bildmaterial- und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Hagen Burkert, BA MSc.
Cluster Communications Manager
DS Smith Packaging Austria GmbH
Heidestraße 15
2433 Margarethen am Moos
T: +43 (0) 664 88 140 943
E: hagen.burkert@dssmith.com

Rückfragehinweis:

Pressestelle DS Smith; Melzer PR Group; Telefon: +43-1-526 89 08-0;
E-Mail: office@melzer-pr.com; www.melzer-pr.com

Über DS Smith

[DS Smith](#) ist ein weltweit führender Anbieter von nachhaltigen faserbasierten Verpackungslösungen mit Fokus auf Recycling und Papierherstellung. Das Unternehmen spielt eine Schlüsselrolle in den Wertschöpfungsketten von E-Commerce, FMCG, Lebensmitteln, Getränken und Industriegütern. Mit dem Ziel, Verpackungen für eine sich verändernde Welt neu zu definieren und der Nachhaltigkeitsstrategie "Jetzt. Und zukünftig" verpflichtet sich DS Smith, die Kreislaufwirtschaft zu fördern. Das beinhaltet den Ersatz problematischer Kunststoffe, die Kohlenstoffentfernung aus Lieferketten sowie die Bereitstellung von Recyclinglösungen, unterstützt durch Forschung und Entwicklung. Der einzigartige Ansatz umfasst maßgeschneiderte Box-to-Box-Lösungen innerhalb von 14 Tagen, Designfähigkeiten und eine Innovationsstrategie. DS Smith, mit Hauptsitz in London und Mitglied des FTSE100, ist in 34 Ländern aktiv, beschäftigt etwa 30.000 Mitarbeiter und betreibt vier Standorte in Österreich: Wien, Margarethen am Moos, Kalsdorf bei Graz und Neumarkt am Wallersee. Als strategischer Partner der Ellen MacArthur Foundation engagiert sich DS Smith für globale Systemlösungen zur Beschleunigung des Übergangs zur Kreislaufwirtschaft. Gegründet wurde das Unternehmen in den 1940er Jahren von der Londoner Familie Smith als Karton- und Schachtelhersteller.

Hinweise für Redakteurinnen und Redakteure

Bestimmung des Begriffs "ersetzer Kunststoff"

Jeder Kunststoff, ob aus der Primär- oder Sekundärverpackung des Kunden, der als direktes Ergebnis der "Kunststoffersatz"-Verpackungslösung von DS Smith im Volumen reduziert oder vollständig aus der bestehenden Verpackung des Kunden entfernt wurde, fällt unter dieses Ziel. Zu den Kunststoffen gehören unter anderem HDPE, LDPE, LLDPE, PA (Nylon), PE-Maleinsäureanhydrid, PET, PP, PP-orientiert, PS, PU, PVC, Schaumstoffe (z. B. EPE, EPS, EPU) und Lamine.

Produktbeispiele:

Eine Reihe neuer und innovativer Designs haben es möglich gemacht, das Ziel, eine Milliarde Kunststoffteile zu ersetzen, zu erreichen. Zu den wichtigsten Highlights gehören:

- DS Smith Lift Up: Lift Up wurde in Zusammenarbeit mit Coca-Cola HBC Österreich entwickelt und ersetzt die Schrumpfverpackung von Multipack-Flaschen aus Kunststoff durch einen vollständig recycelbaren Tragegriff aus Wellpappe.
- DS Smith Round Wrap: Eine innovative Alternative zu herkömmlichen Flaschenverpackungen in der Getränkeindustrie. Round Wrap ist eine recycelbare Lösung, die Beschädigungen am Produkt verhindert.
- Obst- und Gemüsetassen: Diese Produkte ersetzen herkömmliche Einweg-Plastikverpackungen für Obst und Gemüse durch eine recycelbare Lösung aus Wellpappe.²

² Die Recyclingfähigkeit eines Produkts kann von Land zu Land unterschiedlich sein.